

Wie ist die religiöse Haltung zu werten?

Beitrag von „undichbinweg“ vom 22. November 2012 20:00

die die Bibel wortwörtlich verstehen sollen, sind die Theologen mit zig Promotionen. NUR sie kennen sich aus mit den kulturellen, sozialen und sprachlichen Bedingungen, eine Fehlübersetzung zu vermeiden. Selbst Metaphors sind ja zum Teil völlig mißverstanden worden
...

Man nimmt, z.B. das englische Wort "gay"....als ich jünger war, mat mir meine Oma immer gesagt "oh, what a gay day today is". Ich habe einmal (und nur einmal!) in der 2. Klasse "it was such a gay weekend" im Sprechkreis. Die Reaktion meines jungen Lehrers könnt ihr euch vorstellen.

Ein Vergleich wäre mit dem Deutschen: geil (sexuel erregt oder cool?) oder Schlampe (Nette/Hure oder eine unordentliche Frau? (nicht im übertragenen Sinn)).

Was ich damit sagen möchte, ist, daß Bedeutungen ändern sich sehr schnell und ich bin mir sicher, in 40 Jahren wird kaum einer den eigentlichen Begriff von "gay" kennen...es ist jetzt schon vergessen worden und aus dem täglichen Gebrauch (in DEM Zusammenhang zumindest)

Die Übersetzungen sind mit Vorsicht zu genießen.